

Javier Bonet begann seine Ausbildung in Spanien bei seinem Vater und bei Don Miguel Rodrigo in Valencia. Er setzte sein Studium fort und perfektionierte seine Fähigkeiten an der Folkwang Musikhochschule in Essen (Deutschland) bei Professor Hermann Baumann. Er nahm auch an vielen Meisterkursen teil, bei Professoren wie Daniel Bourgue, Philip Farkas, Vicente Zarzo oder Ab Koster. Seine große Vielseitigkeit brachte es zustande, dass Bonet, ein rastloser Forscher, Internationaler Solist und sehr aktiver Kammermusiker, auch noch parallel dazu eine international anerkannte Aktivität auf der Bühne des Naturhornes entwickelte. Er ist weltweit anerkannt als Referenz für die Interpretation auf historischen Instrumenten und Gründer der Naturhorngruppe "*Corniloquio*". Auf dem Naturhorn hat er schon vielfältige Aufnahmen herausgebracht, wie 4 CDs mit ARSIS und mit der Pianistin Miriam Gómez_Morán (Tableau Musical und Sonaten für Horn und Klavier), und zwei mit Corniloquio, eine davon L. Dauprat und die andere J. F. Gallay gewidmet. Auf dem modernen Horn ragen seine Aufnahmen mit ARSIS heraus, "Great Romantic Horn Concertos" und "Romances pour le cor" und vom Komponisten Juanjo Colomer "Naturaleza Humana" für das Label VERSO. Seine letzte Aufnahme, Audio und Video, sind die Hornkonzerte vom Mozart mit dem Münchner Rundfunkorchester unter der Leitung von Hermann Baumann. Außerdem können wir verfolgen, wie Bonet sowohl Werke von brandaktuellen Komponisten uraufführt, als auch in der Welt der Kammermusik in verschiedensten Farben brilliert, oder auch wie er seine eigenen pädagogischen Systeme präsentiert. Er ist als Solist mit den meisten spanischen Orchestern aufgetreten, sowie in vielen europäischen Ländern, und auch in Taiwan, China, Venezuela, Argentinien, Japan und in den USA. Auf seinem Konto stehen verschiedene Welturaufführungen von Konzerten mit Orchester, wie die von E. Cosma, J. Colomer, M. Constant, die spanische Uraufführung des Ligeti-Konzertes im Jahr 2000 und als allerneueste die Welturaufführung des Konzertes „Ab Origine“ von Salvador Brotons mit dem Orchester „Orquesta Nacional de España“ Auf der pädagogischen Seite veranstaltet er regelmäßig zahlreiche Kurse in Spanien sowie für verschiedene ausländische Konservatorien, wie in Lissabon, Porto, Paris, Budapest, Berlin, Bloomington, Mexiko, Caracas, Peking oder Tokyo. Er war Professor im „Conservatorio Superior de Salamanca“ und ist derzeit Professor für Naturhorn und für modernes Horn in der „ESMUC“ von Barcelona. Als Preisträger verschiedener Internationaler Wettbewerbe ist er jetzt häufig Juror der angesehensten Wettbewerbe, wie in Porcia, Geneva und beim ARD Wettbewerb in München. Javier Bonet ist seit 1987 Mitglied des „Orquesta Nacional de España“.